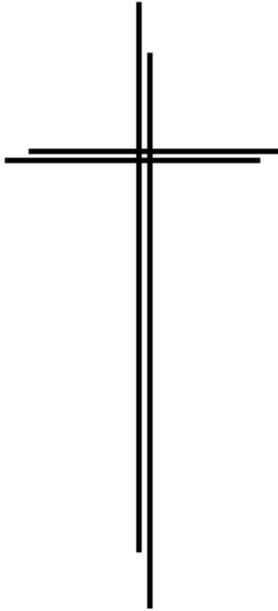

Jahresbericht 2021



FEUERWEHR
INZELL

Totengedenken



*Wir gedenken in tiefer
Ehrfurcht
unseren verstorbenen
Vereinsmitgliedern*

Hebgen Dieter

Holzner Florian

Hunklinger Hermann

Kumminger Sebastian

Öttl Mathias

Reiter Philipp

Rieder Engelbert

Rußler Hans Dieter

Aktive Wehr 2021: Daten

Daten und Informationen zur Feuerwehr Stand 31.12.2021

Kommandanten:

1. Kdt. Albert Stadler
2. Kdt. Christian Fischer

Zugführer:

Kamml Georg
Steinhauer Max

Gruppenführer:

Dießbacher Georg	Kötzinger Stefan
Rieder Gebhard	Rieder Thomas
Schwarz Dominik	Weber Anton

Atemschutzwarte:

Steinhauer Max, Koch Sebastian

Atemschutzgerätewart:

Steinhauer Max

Gerätewart:

Waschinger Florian

Schlauchwarte:

Kastenhofer Franz, Wellinger Sebastian

Aktive Wehr 2021: Daten

Kleiderwart:

Wiegand Stefan

EDV-Organisation/Einsatznachbearbeitung:

Scheurl Quirin, Kirmse Simon, Stadler Albert

Webmaster/Öffentlichkeitsarbeit:

Scheurl Quirin, Kirmse Simon

Aktivensprecher:

Schwaiger Herbert, Kamml Georg

Jugendwarte:

Wellinger Martin, Schwarz Linda

Fähnrich:

Wellinger Martin, Baumgartner Martin

Aktive Wehr 2021: Daten

Personalstand 31.12.2021

62 Aktive Mitglieder, davon:

- 1 Aktiver mit Rettungsassistenten-Ausbildung
- 3 Aktive mit Rettungssanitäter-Ausbildung
- 4 weibliche Aktive
- 4 Aktive mit Doppelmitgliedschaft
(FFW Hammer, FFW Hart, FFW Traunstein, BtF WTD Oberjettenberg)
- 14 – 17 Jahre: 27 Anwärter, davon 11 weibliche Anwärter

Der Altersdurchschnitt in der aktiven Mannschaft beträgt: 32,8 Jahre

Pandemiebedingt wurden nicht von allen Aktiven die 8 Pflichtübungen erfüllt.

Ausgeschieden aus persönlichen bzw. beruflichen Gründen

Köllerer Thomas

Übernahme aus der Jugendfeuerwehr:

Kastenhofer Stephan, Mayer Christian

Übungen und Fortbildungen:

- 21 Gruppenübungen
- 6 zusätzliche Übungen absolvierte die Fachgruppe Absturzsicherung
- 5 Übungen der Führungskräfte
- 5 Übungen für die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“
- 5 Maschinisten-Übungen
- 6 Atemschutz-Übungen
- zusätzliche Fahrerschulungen, insbesondere für die Führerscheinneulinge

Aktive Wehr 2021: Daten Fuhrpark

Die Feuerwehr Inzell verfügt derzeit über 8 Einsatzfahrzeuge:

Typ: Drehleiter
Bezeichnung: DLA(K) 23/12
Fahrgestell: MAN TGM 12.290
Baujahr: 2018



Typ: Einsatzleitwagen
Bezeichnung: ELW 1
Fahrgestell: VW T5
Baujahr: 2014



Typ: Gerätewagen Logistik
Bezeichnung: GW-L2
Fahrgestell: MAN TGM 13.290
Baujahr: 2010



Typ: Lichtmastanhänger
Bezeichnung: LiMA
Fahrgestell: Harbeck
Baujahr: 2018



Aktive Wehr 2021: Daten Fuhrpark

Typ: Mehrzweckfahrzeug
Bezeichnung: MZF
Fahrgestell: Opel Movano
Baujahr: 2006



Typ: Mehrzweckanhänger
Bezeichnung: ÖSA
Fahrgestell: Heinemann
Baujahr: 1994



Typ: Rüstwagen
Bezeichnung: RW 1
Fahrgestell: MAN-VW 8.136
Baujahr: 1987



Typ: Tanklöschfahrzeug
Bezeichnung: TLF 16/25
Fahrgestell: MAN 12.222
Baujahr: 1996



Aktive Wehr 2021: Daten

Teilnahme der Führungskräfte an:

- Kommandantenversammlungen
- Dienstversammlung Jugendwarte
- Winterschulung
- Diverse Videokonferenzen zur Pandemie-Lage

Lehrgänge und Schulungen auf Landkreisebene:

- **ABC-Einsatz, Grundlagen, Stein a. d. Traun**
Fischer Christian, Lackner Lisa
- **Atenschutzgeräteträger, Traunstein**
Kirmse Thomas, Mühlberger Stefan
- **Maschinist für Tragkraftspritzen und Löschfahrzeuge, Waging**
Lackner Lisa, Mühlberger Thomas
- **Modulare Führungsausbildung Basismodul, Erlstätt**
Kötzingler Stefan
- **Modulare Führungsausbildung Brandmeldeanlage, Grabenstätt**
Fischer Christian
- **Modulare Führungsausbildung-Stufe C EL und Führungsfahrzeug, Surberg**
Wellinger Martin
- **Modulare Truppausbildung – Basismodul, Siegsdorf**
Mayer Christian, Upmann Florian
- **Modulare Truppausbildung – Funkmodul, Erlstätt**
Daxenberger Michael, Kirmse Thomas, Mühlberger Thomas

Aktive Wehr 2021: Daten

- **Brandsimulationsanlage, Traunreut**
Wellinger Sebastian, Kühn Tamara, Mühlberger Thomas, Stein Jonas
- **Rauchdurchzündungsanlage, Übersee**
Wellinger Martin, Wellinger Sebastian
- **Technische Hilfeleistung, Grassau**
Stein Jonas, Wellinger Sebastian
- **Technische Hilfeleistung bei LKW-Unfällen, Petting**
Öttl Markus, Steinhauer Max

Lehrgänge und Schulungen an den staatlichen Feuerweherschulen:

- **Technische Hilfeleistung Verkehrs-, Bau-, Maschinenunfälle, SFS Geretsried**
Schwarz Dominik
- **Verhaltenstraining im Brandfall, SFS Würzburg**
Steinhauer Max

Beförderungen 2021

Beförderung zum Feuerwehrmann

Mayer Christian

Upmann Florian

Beförderung zum Oberfeuerwehrmann

Kirmse Thomas

Mühlberger Stefan

Ehrungen 2021

20 Jahre Aktiver Feuerwehrdienst

*Kamml Georg
Stadler Albert*

25 Jahre Aktiver Feuerwehrdienst

Markus Dufter

30 Jahre Aktiver Feuerwehrdienst

Maier Georg

Aktive Wehr 2021

2021 wurde die Freiwillige Feuerwehr Inzell zu 102 Einsätzen (2020: 76 Einsätze) unterschiedlichster Art gerufen.

Neunmal wurde Brandalarm ausgelöst.

- 12 x wurde man von Brandmeldeanlagen (BMA) zum Einsatz gerufen:
 - 1 x Krankenhaus Ruhpolding
 - 2 x Hotel „Das Bergmayr“
 - 1 x Hotel Alpinhotel Inzeller
 - 1 x Kritische Akademie
 - 3 x Labenbachhof, Ruhpolding
 - 3 x Max-Aicher-Arena
 - 1 x Privatwohnhaus

Aufgrund der Covid-19-Pandemie musste lediglich bei der Kommunion und beim Michaeli-Ritt die Verkehrsregelung geleistet werden. Es musste keine einzige Sicherheitswache geleistet werden.

Am 13. Januar wurde die Feuerwehr Inzell um 10:11 Uhr zu ihrem ersten Einsatz des Jahres 2021 gerufen.



Bei einem schwereren Verkehrsunfall mit 3 LKWs in der Gemeinde Schneizlreuth wurde der Bereitstellungsraum angefahren; ein Eingreifen war jedoch nicht erforderlich.

Mitte Januar kam es zu einem Dachstuhlbrand im Gasthof Fantenberg. Dieser Einsatz stellte die Inzeller Floriansjünger vor einige Herausforderungen. Zum Zeitpunkt der Alarmierung um 02:40 Uhr herrschte starkes Schneetreiben; die Anfahrt gestaltete sich also entsprechend schwierig. Die mitalarmierte Wehr aus Hammer konnte aufgrund eines technischen Defekts zunächst nicht mit ihrem Löschruppenfahrzeug ausrücken. Der Gerätewagen Logistik der Inzeller Wehr war erst einige Tage zuvor ins Herstellerwerk zur Reparatur gebracht worden.



Da an der Einsatzstelle lediglich die Rote Traun als Löschwasserentnahmestelle vorhanden ist, aber wegen der Fahrzeugausfälle keine geeignete Pumpe zur Verfügung stand, musste man sich in der Anfangsphase mit dem Tanklöschfahrzeug als einzigen Löschwasserquelle begnügen. Durch den Einsatzleiter wurde umgehend die FFW Siegsdorf nachalarmiert, um genügend Löschwasser zur Verfügung zu haben. Der Brand im Bereich des Südgiebels konnte die Kräfte der FFW Inzell mit 1 C-Rohr im



Innenangriff sowie mit dem Wenderohr binnen kurzer Zeit abgelöscht werden. Die beengten Platzverhältnisse an der Einsatzstelle erforderten durchdachte Fahrzeugaufstellung, um sich nicht gegenseitig zu blockieren. Verletzt wurde bei dem Einsatz niemand. Gegen 05:00 Uhr konnte man wieder Einrücken.

Zwei Wochen später kam es zu einem Verkehrsunfall in der Nähe des Spannring-Sägewerks. Ein Zustellfahrzeug der deutschen Post war in den Großwaldbach gestürzt. Aufgabe der Feuerwehr Inzell war es eine Ölsperre einzubauen sowie bei der Bergung der Briefpost und des Fahrzeuges zu unterstützen. Der Fahrer des Fahrzeuges wurde mit einer Unterkühlung ins Krankenhaus gebracht.



Mit dem Stichwort „B3 Person“ beorderte die Integrierte Leitstelle Traunstein (ILS) die Feuerwehren Inzell, Hammer und Weißbach in den in den frühen Morgenstunden



des 6. Februars zu einem Wohnhaus in die Adlgaßer Straße. In einer Wohnung im Erdgeschoss hatte der Rauchwarnmelder ausgelöst und niemand reagierte auf das Klingeln der besorgten Nachbarn. Kurz nach Eintreffen der Feuerwehr öffnete der Wohnungsinhaber die Türe. Aufgrund von angebrannten Essen war die Wohnung komplett verraucht. Der

Wohnungsinhaber wurde an den Rettungsdienst übergeben und die Wohnung wurde belüftet.

Die starken Regenfälle am 18. Juli führten zu mehreren Hochwassereinsätzen im Ortsgebiet. Die Gemeinde Inzell war hierbei eine der am stärksten betroffenen Gemeinden im Landkreis.





Der Einsatzschwerpunkt war in der Froschseestraße, wo einige Keller überschwemmt wurden. Dank der Unterstützung zahlreicher überörtlicher Kräfte konnte alle Einsätze bis Mitternacht abgearbeitet werden.

Am 10. Oktober unterstützten wir die FFW Weißbach bei einem Trocknerbrand mit dem Hochleistungslüfter.



Ende Oktober führte uns der Brand im Dolomitwerk in Schneizreuth abermals in den Berchtesgadener Landkreis. Hierbei führte unser Einsatzleitwagen den Bereitstellungsraum.



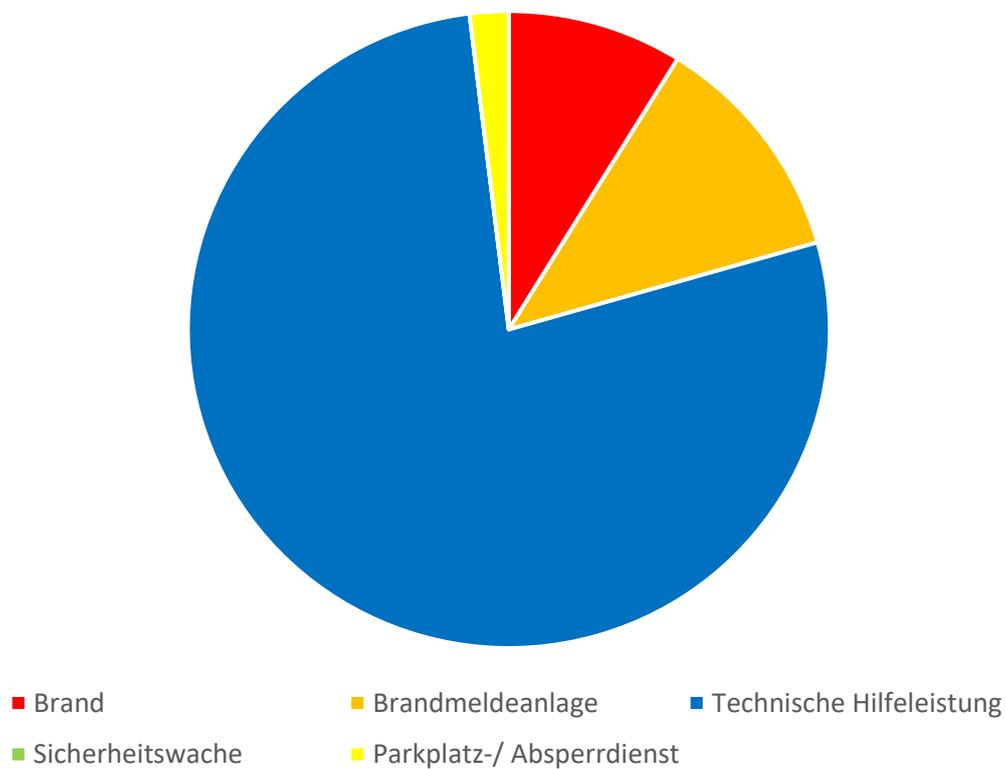
Der letzte Einsatz des Jahres 2021 führte die Feuerwehr Inzell am 28.12. in die Rauschbergstraße zu einem vermeintlichen Gasaustritt. Nach umfangreicher Erkundung und Gasmessung, wurde als Ursache die Wartungsarbeiten an einem Gastank einer Gaststätte unweit der Einsatzstelle festgestellt.



Einsätze 2021

Einsatzart	2021	Im Vergleich zu 2020
Brand	9	9
Brandmeldeanlage	12	13
Technische Hilfeleistung	79	52
Sicherheitswache	0	1
Parkplatz-/ Absperrdienst	2	1
Gesamt	102	76

Einsätze 2021



Aktive Wehr 2021

Von den Aktiven wurden im Jahr 2021 insgesamt 1151 Einsatzstunden und 981 Stunden für Ausbildung und Übungen geleistet, somit waren die Feuerwehrdienstleistenden 2132 Stunden für die Bevölkerung, zu jeder Tages- und Nachtzeit tätig. Bei 62 Aktiven hat jeder rechnerisch ca. 35 Stunden seiner Freizeit für die Allgemeinheit zur Verfügung gestellt.

Der Zeitaufwand für Lehrgänge, Fortbildungen und die Jugendarbeit sind hier noch nicht berücksichtigt!

Aufgrund der Pandemie-Lage war der Aus- und Fortbildungsbetrieb nur mit massiven Einschränkungen und Schutzmaßnahmen zum Erhalt der Einsatzbereitschaft möglich. Das zeigt sich an dem deutlich verringertem Stundenaufwand im Bereich der Ausbildung.

Leider sind einige Aktive mit den vorgeschriebenen Covid-19-Schutzmaßnahmen bei der Ausbildung und im Einsatzdienst nicht einverstanden und haben deshalb die Teilnahme am Feuerwehrdienst verweigert. Dies führte unweigerlich zu einer zusätzlichen Belastung für die restlichen Kameradeninnen und Kameraden, die trotz der Einschränkungen ihren Feuerwehrdienst ableisteten.

Wir hoffen deshalb auch weiterhin auf das Vertrauen und die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger bei unseren Aufgaben.

Auch im Jahr 2022 stehen wieder viele Aufgaben für die Feuerwehr Inzell an.

Die Ausbildung neuer Drehleiter-Maschinisten, sowie eine umfangreiche Weiterbildung im Bereich der Einsatzführung werden 2 Ausbildungsschwerpunkte in diesem Jahr darstellen.

Durch die gute Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat konnten im Jahr 2021 wichtige Investitionen für die Feuerwehr Inzell umgesetzt werden.

Das ist, obwohl der Unterhalt der Feuerwehr eine Pflichtaufgabe der Gemeinde ist, keine Selbstverständlichkeit mit Blick auf die angespannte Finanzlage in Inzell.

Umso mehr gilt an dieser Stelle großen Dank an unseren Bürgermeister Hans Egger, seinen Stellvertretern sowie den Gemeinderäten und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung auszusprechen, die das alles mit möglich gemacht haben.

Leistungsabzeichen 2021

„Die Gruppe im Löscheinsatz“

Im Jahr 2021 legten insgesamt 14 Aktive die Leistungsprüfung ab

Stufe 1 Bronze

Kinnemann Philipp
Kirmse Thomas

Stufe 2 Silber

Weibhauser Xaver

Stufe 3 Gold

Mühlberger Stefan
Mühlberger Thomas
Wellinger Sebastian
Kirmse Simon

Stufe 4 Gold-Blau

Schwarz Dominik
Wellinger Martin
Lackner Lisa

Stufe 5 Gold-Grün

Baumgartner Martin
Fischer Linda

Stufe 6 Gold-Rot

Stadler Johann
Steinbacher Theresa
Wiegand Stefan

Atenschutz 2021

Übungen

Januar – März	8 Belastungsübungen in Traunstein
19.04.2021	Übung Gruppe 2
13. – 24.04.2021	PA-Lehrgang Mühlberger Stefan, Kirmse Thomas
03.05.2021	Übung Gruppe 1
11.05.2021	BSA-Lehrgang Wellinger Sebastian, Kühn Tamara
22.05.2021	RDA-Lehrgang Wellinger Martin und Sebastian
21.06.2021	Übung Gruppe 2
05.07.2021	Übung Gruppe 1
13.09.2021	Übung Gruppe 2
27.09.2021	Übung Gruppe 1
05.10.2021	BSA-Lehrgang Mühlberger Thomas, Stein Jonas

Einsätze

16.01.2021	B3, Brand Vordach, Fantenberg (4 Trupps)
06.02.2021	B3, Zimmerbrand mit Person, Adlgaßer Str. (1 Trupp)
10.09.2021	B1, Brand Motorroller, B306 Höhe Schwarzberg (1 Trupp)
01.10.2021	B1, Schwelbrand Pelletsheizung, Hutterer Weg (1 Trupp)
17.12.2021	B3, Zimmerbrand mit Person, Adlgaßer Str. (1 Trupp)
24.12.2021	B1, Küchenbrand, Auweg (2 Trupps)

Sechs Brandeinsätze mussten im Jahr 2021 abgearbeitet werden und eine Vielzahl von Übungen wurde abgehalten. Auf diesem Wege möchte ich mich deshalb recht herzlich bei meinen Atemschutzgeräteträgern und Trägerinnen für die gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit bedanken.

Atenschutz 2021

Stärke der Geräteträger

Jahresbeginn:

25 AGT

Bauer	Christian
Baumgartner	Martin
Foidl	Hubert
Hildebrandt	Tobias
Kamml	Georg
Kastner	Hans-Peter
Kirmse	Simon
Koch	Sebastian
Kötzinger	Stefan
Kühn	Tamara
Lackner	Lisa
Mühlberger	Thomas
Reiter	Philipp
Rieder	Gebhard
Rieder	Thomas
Scheurl	Quirin
Schwaiger	Herbert
Schwarz	Linda
Stadler	Albert
Stadler	Johann
Steinbacher	Markus
Steinhauer	Max
Weber	Anton
Wellinger	Martin
Wellinger	Sebastian

Neuzugang:

2 AGT

Mühlberger	Stefan
Kirmse	Thomas

Austritt:

0 AGT

Jahresende:

27 AGT

Jugendfeuerwehr 2021

Stand 2021

27 Jugendliche in 2 Gruppen sehr erfreulich!!!

11 Anwärter:	2 Mädchen	9 Jungs
16 Jugend:	9 Mädchen	7 Jungs

Die Jugendlichen nahmen teil an

- 11x Jugendübungen
- 3x Übung Anwärter

Alle 14 Übungen waren sehr gut besucht!

Die Ausbilder nahmen teil an

- Jugendwartversammlung
- Diverse ViKo's
- Laufende Besprechungen Ferienprogramm
- Gemeindebesichtigung
- Nebenbei auch normalen FW Dienst (alles freiwillig!), Beruf, Familie, etc.

Ausblick 2022:

- Gemeinschaftsübungen mit Hammer, Weißbach
- BF Tag
- Besichtigungen
- Jugendraum gestalten
- Gemeinschaftsabende

Dank

Mein größter Dank geht an Linda, Dominik und Georg. Sie sind immer für mich da!!!
Außerdem geht ein großer Dank an meine Helfergruppe, die Kommandanten, sowie die Vorstandschaft für die Unterstützung (Geld, Gewand ect.).

Natürlich danke ich auch den Jugendwarten der Nachbarwehren Hammer, Weißbach, Ruhpolding und nicht zuletzt den Jugendlichen natürlich für's zuabakema und mitmachen.

Neues bei der Feuerwehr

Größere Beschaffungen durch die Gemeinde

- 1 Rollcontainer für den GW-Logistik
- 1 Schlauchmaterial
- 1 Diverse Persönliche Schutzausrüstung

Beschaffungen durch Verein

- Schutzausrüstung für die Jugendfeuerwehr
- Schaftstiefel für Hochwasser

Dank des Kommandanten



Mein ganz persönlicher Dank gilt - und darum auch an erster Stelle - meiner Mannschaft, allen voran meinem Stellvertreter Christian Fischer. Ebenso den Gruppenführern, Ausbildern, sowie Gerätewarten, ohne deren tatkräftige Mitarbeit in der Führungsebene die Arbeit nicht gewährleistet werden könnte. Recht herzlich bedanken möchte ich mich bei unseren Familien, ohne deren Toleranz und Unterstützung die Institution Feuerwehr nur schwer denkbar wäre. An dieser Stelle darf ich auch allen Arbeitgebern danken, welche heute

in einer harten Arbeitswelt dafür Verständnis aufbringen, wenn ihre Mitarbeiter als engagierte Feuerwehrleute ihren Arbeitsplatz verlassen, um anderen Menschen helfen zu können.

Weiterhin bedanken möchte ich mich

- bei der Vorstandschaft, allen voran Vorstand Markus Steinbacher
- beim 1. Bürgermeister Egger mit seinen Gemeinderäten und der Gemeindeverwaltung, besonders bei Frau Allerberger, Frau Schleich und Frau Herzog, sowie bei Frau Hardt und Herrn Liedl
- bei den Nachbarwehren
- bei der Kreisbrandinspektion

sowie bei den anderen Hilfsorganisationen wie Bergwacht, BRK und Polizei für die gute Zusammenarbeit.

Weiterer Dank gilt sowohl unserer „Stüberl-Mannschaft“ für die Bewirtung und auch den Damen, die das Feuerwehrhaus putzen.

1. Kommandant
Albert Stadler

Öffentlichkeitsarbeit / Verein

- 27.03.2021 Beerdigung von unserem Ehrenmitglied Reiter Lipp
- 01.06.2021 1. Sitzung im FFW Haus
- 27.07.2021 2. Sitzung im FFW Haus
- 07.09.2021 3. Sitzung im FFW Haus
- 25.09.2021 Jahreshauptversammlung im Feuerwehr Stüberl
- 07.10.2021 Jahreshauptversammlung Weißbach im Hotel Alpenglück
- 02.11.2021 4. Sitzung im FFW Haus

Coronabedingt waren die Vereinstätigkeiten leider nicht im gewohnten Umfang durchführbar.

Dank des 1. Vorstands



Am Schluss meines Tätigkeitsberichts gilt mein besonderer Dank meiner Stellvertreterin Lisa Lackner, dem Ehrenvorstand Manfred Sturm, den Schriftführern Quirin Scheurl und Simon Kirmse, den Kassieren Hubert Foidl und Markus Öttl, den Kommandanten Albert Stadler und Christian Fischer, den Fähnrichen Martin Baumgartner und Martin Wellinger und Allen die mich bei meiner Arbeit als Vorstand so großartig vertreten und unterstützt haben. VERGELTS GOTT!!!

Ein weiterer Dank an die Gemeinde für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit, dem Stüberlteam, den Frauen für's Reinigen des Feuerwehrhauses und dem Teil der Bevölkerung, der durch die Abgabe von Spenden die Feuerwehr Inzell unterstützt.

1. Vorstand

Markus Steinbacher

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

*Wütet die Flamme in Deinem Haus,
rufst Du nach Gott und der Feuerwehr aus.
Ist aber gelöscht das Flammenmeer,
vergisst du Gott und die Feuerwehr.*









www.ffw-inzell.de